

Spaß ohne Punkt und KOMA

Das schulübergreifende Alkoholpräventionsprojekt der Jugendsozialarbeit an Schulen, der Gemeindejugendpflege Regenstauf und des Gesundheitsamtes für die Stadt und den Landkreis Regensburg war zu Gast in Regenstauf.

Auch Wenzelbacher Mittelschüler aus den 7. und 9. Klassen waren vor Ort. Die Ausstellung startete mit einer gemeinsamen Einführung, die von der Wenzelbacher Jugendsozialarbeiterin Frau Lerch geleitet wurde, und legte das Fundament für die nachfolgenden interaktiven Stationen. Daraufhin wurden die Schülerinnen und Schüler in Gruppen aufgeteilt, um sich intensiver mit einzelnen Themenschwerpunkten auseinanderzusetzen:

In fünf Stationen bekamen die Schüler von Experten jugendgerecht, kurzweilig und abwechslungsreich Wissenswertes zum Thema Alkohol vermittelt. Von gesetzlichen Grundlagen, den Risiken des Alkoholkonsums und seinen Folgen, über die Wirkung von Alkohol und was dadurch mit dem Körper passiert sowie dem sozialen Druck dem Kinder und Jugendliche ausgesetzt sind, bis hin zu Hilfsangeboten und selbst durchgeführter erste Hilfemaßnahmen war alles dabei.

Die Schüler erkannten, dass sie selbst Verantwortung übernehmen müssen und zwar sowohl für ihren eigenen Körper als auch für die anderen Menschen. Sie konnten nachvollziehen, wie sich die Stimmungen und Gefühle durch Alkohol verändern und wie Alkohol sie manipulieren kann und ihnen wurde klar, dass ein übermäßiger Konsum, Menschen in körperlich gefährliche bis hin zu lebensbedrohende Lagen bringen kann.

Ziel des Projektes ist es, Ressourcen und Kompetenzen der Jugendlichen zu stärken, im geschützten Rahmen Austausch und Selbstreflexion zu ermöglichen und ein suchtfreies Aufwachsen und Leben zu fördern.

